

SCHWEIZ BERN

Kummer- buben

LIDO SA 23. August | CHF 32.–

KONZERT

CD «Weidwund» (Irascible) 2012

Rumpelrock, Fernwehfolk, Draufgängerpolka ... So ungefähr kann man die Musik der Kummerbuben bezeichnen. Bekannt wurden sie, indem sie traditionelles Schweizer Liedgut entstaubten und verrockten. Auftritte im Fernsehen waren ihnen dadurch gewiss, und mit dem Film «Buebe gö z'Tanz» schafften sie es in die Schweizer Kinos, mit «Schwalbe» landeten sie einen Radiohit. Auf zahlreichen Bühnen der Schweiz und in Deutschland rissen sie das Publikum zu wahren Begeisterungstürmen hin. Jetzt bedienen sich die Berner bei den Musikstilen weltweit. Aus Rock, Folk, Gypsy, Ska, Swing und mehr brauen sie einen eigenen Mix. Die Texte sind deftig, frohlockend, makaber, die Geschichten bewegen sich zwischen Heim- und Fernweh, zwischen



Suff und Kater, zwischen Höhenflug und Absturz. Die Figuren dafür findet Texter und Sänger Simon Jäggi bei seiner Arbeit im Naturhistorischen Museum Bern. Die meisten sind irgendwie weidwund – so lautet auch der Titel des neuen Albums –, Melancholie und Sehnsucht prägen die Lieder. Die Konzerte aber sind ausgelassen, stampfend, schmissig, schnell, schweisstreibend und leidenschaftlich. «Herzblut vergiessen die Kummerbuben literweise», schrieb die Berner Zeitung. Stimmt: Auf der Bühne geben diese Buben wirklich alles. *(ron)*

MIT Simon Jäggi (Gesang), Moritz Alfons (Gitarren, E-Bass, Gesang), Urs Gilgen (Gitarren, Banjo, Mandoline, Lapsteel), Daniel Durrer (Tenor-, Bariton- & Sopran-Sax, Klarinette) Higi Bigler (Kontrabass, Bariton-Sax), Tobi Heim (Schlagzeug, Gesang) | **FOTO** Tabea Hüberli